



Evelyn Dröge, Parinaz Maghferat & Julia Verbina

Konferenz-Tweets: Ein Ansatz zur Analyse von Twitter-Aktivitäten bei wissenschaftlichen Konferenzen

Evelyn Dröge, Parinaz Maghferat & Julia Verbina, Uni Düsseldorf

Der Microblogging-Dienst Twitter (www.twitter.com) bietet Nutzern die Möglichkeit, kurze Mitteilungen von 140 Zeichen zu veröffentlichen und sich mit anderen Twitter-Nutzern weltweit zu verbinden, indem sie deren Beiträge abonnieren. Auf Twitter greifen die unterschiedlichsten Nutzergruppen, wie Privatpersonen, Personen des öffentlichen Lebens, Unternehmen oder Wissenschaftler, zur Informationsvermittlung zu. Auch auf wissenschaftlichen Konferenzen ist Twitter zu einem Mittel der Informationsverbreitung und Kommunikation der Tagungsteilnehmer untereinander avanciert.

Unsere Studie hat das Ziel, solche Aktivitäten auf Twitter mess- und somit vergleichbar zu machen. Der hierfür verwandte Korpus enthielt Tweets von vier unterschiedlichen wissenschaftlichen Konferenzen aus der Informatik sowie den (digitalen) Geisteswissenschaften. Zuerst wurde anhand dieser Daten ermittelt, was sich bei Twitter messen lässt, welche Möglichkeiten es dafür gibt und welche Schlussfolgerungen wir aus den gewonnenen Daten ziehen können. Hierbei haben wir zwischen qualitativen und quantitativen Messmethoden unterschieden. Wie auch in vorangegangenen Twitter-Untersuchungen (Java et al., 2007; Letierce et al., 2010), wurden daher zunächst rein quantitative Messungen durchgeführt. Fragen hierbei waren unter anderem folgende: Wie groß war die Twitteraktivität während einer Konferenz? Wie viele @-Nachrichten, wie viele Retweets wurden versendet? Wann wurde am meisten getwittert? Einen Mehrwert zu anderen Untersuchungen aber lieferten vor allem intellektuell ausgewertete Tweets. Hierbei wurden für diese Untersuchung entwickelte Kategorienschemata angewandt, welche von den fünf beteiligten Indexierern sowohl auf Tweet-Inhalte, als auch auf den in manchen Tweets enthaltenen URLs angewandt wurden. Bei der Kategorisierung wurden Zweck und Inhalt der Tweets sowie Medienart der Ziel-URLs untersucht.

Die gewonnenen Ergebnisse zeigen unterschiedliche Nutzungsarten von Twitter als Backchannel und ermöglichen ein besseres Verständnis von Vorgängen bei Twitter während Konferenzen.

Literatur

Java, A., Song, X., Finin, T., Tseng, B. (2007). Why we twitter: Understanding microblogging usage and communities. In Proceedings of the 9th WebKDD and 1st SNA-KDD 2007 Workshop on Web Mining and Social Network Analysis, San Jose, CA, USA.

Letierce, J., Passant, A., Breslin, J., Decker, S. (2010). Understanding how Twitter is used to spread scientific messages. In Proceedings of the 2nd Web Science Conference (WebSci10), Raleigh, NC, USA.